

Viktoriaschule Aachen

Schulinterner Lehrplan Gymnasium – Sekundarstufe I

**Französisch
(Fassung vom 04.02.2020)**

Inhalt

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

1.1 Lage der Schule

1.2 Verfügbare Ressourcen

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

2.3.1 Beurteilungsbereich „Schriftliche Leistungen/Klassenarbeiten“

2.3.2 Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“

2.4 Lehr- und Lernmittel

3 Nutzung außerschulischer Lernorte und Kooperation mit externen Partnern

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

1.1 Lage der Schule

Die Viktoriaschule ist ein dreizügiges Gymnasium der Evangelischen Kirche im Rheinland, auf der zurzeit ca. 700 Schülerinnen und Schüler ihr Abitur nach 13 Jahren erwerben. Momentan unterrichten hier 64 Kolleginnen und Kollegen. Die Schule zeichnet sich durch ihr evangelisches Profil aus. Sie befindet sich zentrumsnah im Aachener Süden. Die Viktoriaschule nimmt Schülerinnen und Schüler aus Grundschulen aller Stadtgebiete auf.

Die Umgebung ist sowohl städtisch-industriell wie ländlich geprägt. Ein größeres Erholungsgebiet und die typischen städtischen Einrichtungen sind mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln und z.T. zu Fuß leicht erreichbar. Das deutsch-französische Kulturinstitut ist fußläufig entfernt und bietet Schülerinnen und Schülern eine Ausleihe von französischen Büchern und Filmen.

1.2 Verfügbare Ressourcen

Die Fachgruppe kann für ihre Aufgaben folgende materielle Ressourcen der Schule nutzen: Die Schule verfügt über einen einigermaßen stabilen Breitbandzugang. In ca. der Hälfte der Klassenräume befinden sich entweder Beamer oder Whiteboards sowie Dokumentenkameras. Auf den schuleigenen digitalen Endgeräten sind die gängigen Programme zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentationserstellung installiert. Für szenische Übungen oder andere Lernformen mit größerem Raumbedarf steht (nach vorheriger Anmeldung) die Aula als Unterrichtsraum zur Verfügung.

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

In der nachfolgenden *Übersicht über die Unterrichtsvorhaben* wird die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Die Übersicht dient dazu, für die einzelnen Jahrgangsstufen allen am Bildungsprozess Beteiligten einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen der Unterrichtsvorhaben unter Angabe besonderer Schwerpunkte in den Inhalten und in der Kompetenzentwicklung zu verschaffen. Dadurch soll verdeutlicht werden, welches Wissen und welche Fähigkeiten in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gut zu erlernen sind und welche Aspekte deshalb im Unterricht hervorgehoben thematisiert werden sollten. Unter den Hinweisen des Übersichtsrahmens werden u.a. Möglichkeiten im Hinblick auf inhaltliche Fokussierungen und interne Verknüpfungen ausgewiesen.

Der Schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Spielraum für Vertiefungen, besondere Interessen von Schülerinnen und Schülern, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten o.Ä.) belässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich. Sicherzustellen bleibt allerdings auch hier, dass im Rahmen der Umsetzung der Unterrichtsvorhaben insgesamt alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans Berücksichtigung finden.

Jahrgang 7:

Arbeitsgrundlage: Lehrwerk „Découvertes 1 Serie Jaune “ (*Klett*)

Unterrichtsstunden pro Woche: 3 (180 Minuten)

Lernerfolgssicherung: Selbstevaluation / individuelle Fehlerschwerpunktbearbeitung (bilans), Projekte (z. B. „Moi, mon album“)

Leistungsnachweise/ Leistungsbewertung: Vergleiche das Leistungsbewertungskonzept Französisch an der Viktoriaschule Aachen

Bezug zum KLP: Die im schulinternen Kernlehrplan aufgeführten kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen beziehen sich auf die Inhalte des Kernlehrplans Französisch für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein-Westfalen.

Bezug zum Schulprogramm: Vorbereitung auf die DELF-Prüfung durch die Schulung der unten aufgeführten Kompetenzen

Au début	Bienvenue!
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen Hör-Seh-Verstehen	(vgl. Tonaufnahmen auf der CD)
Leseverstehen	„Dans la rue“ Zeichen und Schilder an öffentlichen Orten verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen Sich begrüßen, nach dem Namen fragen Nach dem Befinden fragen, Verabschiedung
Schreiben	
Wortschatz	Zahlen (1-12) Zahlen (1-12)
Grammatik	
Aussprache	Elemente der Lautung anhand der Vornamen: stumme Endkonsonanten, ou, u, oi, Nasale ... stimmhaftes und stimmloses -s-
Orthographie	
Interkulturelle Kompetenz	Französische Vornamen Begrüßungsrituale, <i>bise</i> Vorwissen zu französischen Städten aktivieren
Methodenkompetenz	Leseverstehen: Vorwissen nutzen, Wörter erschließen, Internationalismen erkennen

Unité 1	
Bonjour, Paris! – Moi et mes amis	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	(Vis-à-vis) Eine Straße in Paris (Video im Internet) Globalverstehen: Hörtexte verschiedenen Personen zuordnen, Themen von Gesprächen erkennen
Leseverstehen	„Moustique et Malabar“ Dialog (BD) über das Kennenlernen lesen Zuordnung Text zu Personen „C'est bizarre, Malabar“ Dialog (BD) über das Kennenlernen lesen „A Paris“ Globalverstehen: Zeichen und Schilder an öffentlichen Orten verstehen
Sprechen	Zusammenhängend sprechen: Sich vorstellen An Gesprächen teilnehmen: Einfache Dialoge szenisch darstellen, Kontakte herstellen, Begegnungssituation Zusammenfassung der Redemittel
Schreiben	Einzelwörter schreiben fakultativ: eine einfache comptine schreiben Sich und sein Lieblingstier vorstellen Fragen zu vorgegebenen Antworten schreiben
Wortschatz	Begrüßung, Zahlen 1-12, Tiere (indiv. Wortschatz)
Grammatik	unbestimmter Artikel, Personalpronomen (Sg.), être (Sg.), unbestimmter Artikel
Aussprache	Liaison, o-Nasale
Orthographie	Wörter rekonstruieren, Einzelwörter schreiben
Interkulturelle Kompetenz	Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Straßenbild
Methodenkompetenz	Karte im Buch benutzen, (Bilan) Lernstand evaluieren, Selbstkorrektur

Unité 2		Copain, copine – Moi, mes amis et mes activités
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	(Vis-à-vis) (Video im Internet) Verben in Bewegung umsetzen Lesen und hören, Unterschiede feststellen Selektives Hörverstehen: einzelne Informationen entnehmen Fragen verstehen, passende Antworten zuordnen	
Leseverstehen	„Voilà Alex.“ Eine BD über das Kennenlernen lesen und Sätze sinngemäß ergänzen „Salut, Jérôme!“ Dialog über Vorlieben lesen und Globalverständnis sichern selektives Leseverstehen: Satz-Bild-Zuordnung, Reihenfolge herstellen	
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen Einfache Dialoge szenisch darstellen Vorlieben und Abneigungen ausdrücken Zusammenhängend sprechen Eine Person vorstellen Zusammenfassung der Redemittel	
Schreiben	Einfache Sätze schreiben Einfachen Text (ggf. mit Strukturhilfen) zu Bildfolgen schreiben	
Sprachmittlung	Einzelne Informationen übertragen	
Wortschatz	Schulmaterial, Verben, Wortfelder Sport und Musik, Vorlieben und Aktivitäten (indiv. Wortschatz)	
Grammatik	Bestimmter und unbestimmter Artikel, Verben auf –er, Pronomen, être (Pl.)	
Aussprache	Stimmhaftes und stimmloses s, liaison	
Orthographie	Apostrophierung	
Interkulturelle Kompetenz	Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Einzelhandel	
Methodenkompetenz	Vokabelnetze, Stratégie: „So lernst du erfolgreich.“	

Plateau 1 (fakultativ)	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Fragen verstehen und beantworten Dialoge verstehen
Leseverstehen	„Frères et sœurs“ Einen einfachen didaktisierten Kurztext verstehen (Globalverstehen) Eine Nachricht in einem Web-Forum verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Einfache Sachinformationen einholen Fragen beantworten
Schreiben	Einen Text vervollständigen Einen einfachen Text über sich schreiben (Web-Forum)
Sprachmittlung	In Begegnungssituationen einfache Informationen übertragen
Wortschatz	Adverbien und Präpositionen

Unité 3 Bon anniversaire, Léo! – Moi, ma famille et mes amis	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	le/les: diskriminierendes Hören Auf Einzelsätze reagieren Zahlen (1 bis 39) verstehen Einfache Filmsequenz verstehen (z.B. „L'anniversaire de Lou“)
Leseverstehen	„On prépare l'anniversaire“, Text über Geburtstagsvorbereitungen lesen und Aussagen zuordnen „L'anniversaire de Léo“ Einen Fotoroman lesen Textinhalt rekonstruieren Einzelnformationen in einfachen Alltagstexten auffinden (selektives LV)
Sprechen	Zusammenhängend sprechen Einfache Informationen weitergeben Einen kurzen Text sinn darstellend vorlesen An Gesprächen teilnehmen Über den Geburtstag, Geschenke und Vorlieben sprechen Über sein Alter, seine Familie und Freunde sprechen Zusammenfassung der Redemittel

Schreiben	Jd. anhand vorgegebener Notizen vorstellen Sich in einem kleinen Text vorstellen Bilder versprachlichen (ggf. mit Wortangaben) Einfache Texte zu Bildern schreiben
Sprachmittlung	Einzelne Informationen aus nicht linearen Texten übertragen
Wortschatz	Familie, Zahlen (1-39), Feste (indiv. Wortschatz), Kalender, Monatsnamen
Grammatik	Unbestimmter Artikel Plural Il y a des... Possessivbegleiter (1. - 3. Pers. Sg. und Pl.) Verb avoir
Aussprache	Stummes und geschlossenes -e, Diskriminierung Sg. - Pl., Liaison, flüssiges Vorlesen üben
Orthographie	Plural des Nomens
Interkulturelle Kompetenz	Geburtstagsbräuche, Geburtstagsfest, die FNAC, Wohnsituation
Methodenkompetenz	Vorlesen als Training der flüssigen Aussprache ("Read and look up"), Notizen anfertigen
Selbstständiges Arbeiten	z.B. Ecrire: Du machst eine Collage über ein Fest (Portfolio). z.B. Sprachmittlung : Du erklärst einen Veranstaltungshinweis.

Unité 4 Au collège Balzac – Moi et mon collègue	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	(Vis-à-vis) Le collège Balzac, reportage (Video im Internet) Audio-Szenen und Fotos zu Orten an der Schule (Globalverstehen) Tagesablauf, einzelne Informationen entnehmen (grille d'écoute) Das Ende der Geschichte als Hörtext Uhrzeiten verstehen
Leseverstehen	„La clé“ Eine Geschichte lesen, die an der Schule spielt und Textinhalt wiedergeben Einen Stundenplan erschließen „Une surprise“ Geschichte weiterlesen, über Fortsetzung Vermutungen anstellen Textabschnitten Überschriften zuordnen fakultativ: „Le collège“ Einem Sachtext Informationen entnehmen (Selektives Verstehen)

Sprechen	An Gesprächen teilnehmen Uhrzeit und Tagesablauf erfragen Zustimmung und Ablehnung äußern Vorlieben und Abneigungen ausdrücken Zusammenfassung der Redemittel
Schreiben	Seinen Tagesablauf beschreiben Seinen Stundenplan schreiben fakultativ: Seine Schule auf einem Plakat vorstellen fakultativ: Einen kurzen Text über die Schule schreiben
Sprachmittlung	einfache Informationen aus nicht linearen Texten übertragen
Wortschatz	Wortfeld Schule, Präpositionen, Lieblingsfächer (indiv. Wortschatz)
Grammatik	Verneinung ne...pas aller à faire Possessivbegleiter (1. - 3. Pers. Pl.)
Aussprache	Stimmhaftes und stimmloses -sch-
Orthographie	leur, leurs
Interkulturelle Kompetenz	Schule in Frankreich, Kulturelles Wissen einsetzen (Wohin geht man, wenn ...?), Stundenplan F-D vergleichen , D-F-Schule vergleichen
Methodenkompetenz	Vorwissen für das Hörverstehen nutzen Vokabelnetze anlegen und erweitern Wörter erschließen

Plateau 2	(fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Eine Verabredung verstehen
Leseverstehen	„Bye bye collègue“, Einen Chansontext verstehen Kurznachricht/Notiz, einfache persönliche Korrespondenz verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen Informationen einholen
Schreiben	Einen Chansontext variieren

	Alltagstext schreiben Persönliche schriftliche Mitteilung verfassen
Sprachmittlung	Telefonanruf, Informationen aus kurzen Alltagsgesprächen wiedergeben
Wortschatz	Präpositionen Verb + Ergänzung
Grammatik	aller + Präpositionen

Unité 5 Un samedi dans le quartier – Moi et mon quartier	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	(Vis-à-vis) Les copains et leur quartier (Video im Internet) Einem Gespräch über Freizeitaktivitäten folgen Wegbeschreibung verstehen (Audio + Karte) Ein Interview verstehen
Leseverstehen	„Taxi!“ Dialog zwischen Vater und Tochter lesen „Une nuit chez Marie“ Text über Wochenendaktivität lesen Textausschnitten Bilder zuordnen „Marie cherche Interclub“ Eine kurze Wegbeschreibung verstehen „Le champion numéro 1“ Text über das Judotraining lesen Fragen zum Text beantworten „Au stand des crêpes“ Einen Bestelldialog lesen „Mon quartier et mes activités“, Einfache persönliche Korrespondenz verstehen
Sprechen	Über Freizeitbeschäftigungen und Wochenendpläne sprechen Über ein Wohnviertel sprechen Wegbeschreibung einfache Sachinformationen einholen und weitergeben Etwas zu essen bestellen Über Wochenendpläne sprechen fakultativ: Rätsel erfinden und stellen Zusammenfassung Redemittel
Schreiben	Fragen für ein Interview notieren Sachverhalte aus dem eigenen Erfahrungshorizont beschreiben
Sprachmittlung	Veranstaltungsprogramm, einfache Informationen übertragen
Wortschatz	Wortfeld Freizeitbeschäftigungen, Zeitangaben, Fragewörter, Kollokationen mit prendre, Wortfeld Wohnung und Wohnumfeld

Grammatik	futur composé de + Artikel (faire du) Imperativ Futur composé Verb prendre
Orthographie	Schreibung des Verbs prendre
Interkulturelle Kompetenz	Freizeitmöglichkeiten und Wohnumfeld vergleichen, Verkehr in Paris, Imbissstand in Frankreich und Deutschland
Methodenkompetenz	Vokabelnetze anlegen und erweitern, Selbstständig üben, Arbeitsprozesse strukturieren, Bedeutung von Kollokationen erschließen, (Sprachmittlung) Sich auf das Wesentliche konzentrieren, W-Fragen als Gliederungshilfe für eigenen Text nutzen, fakultativ: Leitfragen zur Autoevaluation

Unité 6	On va à la fête – Moi et les fêtes
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	(Vis-à-vis) La fête du 14 Juillet (Video im Internet) Ein Gespräch im Zug und unter Geschwistern verstehen
Leseverstehen	„Le journal de Marie“ Einen Tagebucheintrag lesen und Schlüsselwörter finden „Au bal du 14 Juillet“ Einen Text über ein Fest lesen „Un courriel“ Einfache persönliche Korrespondenz verstehen fakultativ: „Des jours pas comme les autres“ Einen Text über Feste lesen, inhaltliche Fehler finden
Sprechen	Zusammenhängend sprechen: Über ein persönliches Erlebnis berichten Zusammenfassung Redemittel
Schreiben	Sich in einer E-Mail für etwas bedanken Ein Gedicht nach Vorlage schreiben Von einem Fest erzählen Ein Plakat zu einem Fest schreiben Satzbausteine zu einem Text verbinden
Sprachmittlung	Eine Ankündigung verstehen und wiedergeben Ankündigung, Kernaussagen aus kurzen Alltagstexten sinngemäß wiedergeben
Wortschatz	Kleidungsstücke und Farben, Dinge bei einem Fest (indiv. Wortschatz)

Grammatik	passé composé mit avoir; Verben auf -er und faire Adjektive (Form und Stellung) complément d'objet direct/indirect, Satzstellung mettre
Aussprache	Offenes und geschlossenes -e-
Orthographie	Genus- und Numerus-Markierung Verbindungen
Interkulturelle Kompetenz	Der Nationalfeiertag am 14. Juli , Der TGV (und der ICE), fakultativ: Einen Text über Feste verstehen und Fehler finden
Methodenkompetenz	Schlüsselwörter in einem Text finden

Unité 7 P comme ... Papa à Paris! – Moi et ma ville (Diese Unité kann von den Schülerinnen und Schülern selbstständig in Form eines Stationenlernens erarbeitet werden.)	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	A Paris (Video im Internet) fakultativ: Chanson zu den Verkehrsmitteln (Global und Detailverstehen) Einen Verkaufsdialog verstehen
Leseverstehen	„Sur la tour Eiffel“ Selektives Lesen (Was gibt es auf dem Eiffelturm?) Einfache persönliche Korrespondenz verstehen „Trop tôt pour Léo“ Einen Text über Verkehrsmittel lesen „Pas de problème!“ Einen Einkaufsdialog lesen „On va sur le grand huit?“ Einen Text über einen Vergnügungspark lesen Gezielte Informationsentnahme (authentischer Text)
Sprechen	Über das Wetter sprechen Über Verkehrsmittel sprechen Einkaufsgespräch (z.B. auf dem Flohmarkt) Über Vorlieben und Abneigungen sprechen Einen kurzen Dialog sinn darstellend vorlesen fakultativ: einen „monologue-minute“ halten
Schreiben	Eine Postkarte schreiben Ein Bildgedicht schreiben Einen Prospekt erstellen
Wortschatz	Wetter, Wortfeld: Dinge, die man lesen und schreiben kann, Verkehrsmittel

Grammatik	lire und écrire Mengenangaben ne...rien
Aussprache	Aussprache erschließen
Interkulturelle Kompetenz	Sehenswürdigkeiten in Paris (vgl. auch Vokabelteil) Verkehrsmittel in Paris fakultativ: Der Parc Astérix
Methodenkompetenz	Wörter erschließen Inhalte selbstständig erarbeiten, Arbeitsprozesse strukturieren Vorlese-Methode Lire et parler anwenden Bildwörter als Merkhilfe fakultativ: Das Internet für die Informationsbeschaffung nutzen

Plateau 3 (fakultativ)	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Eine Wegbeschreibung verstehen (Audio + Karte) Eine Ankündigung verstehen
Leseverstehen	„Dans Paris“ Einen einfachen literarischen Kurztext verstehen Einfache persönliche Korrespondenz verstehen Einen Klappentext lesen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen Einen Weg beschreiben Etwas zu essen und zu trinken bestellen
Schreiben	„Réécriture“ eines Gedichts Satzstellung Einen Text (Postkarte) verstehen und sinngemäß ergänzen Eine Postkarte schreiben
Orthographie	Genus und Numerus-Markierung

Jahrgang 8

Arbeitsgrundlage: Lehrwerk „Découvertes 2 Série jaune“ (Klett)

Unterrichtsstunden pro Woche: 3 (180 Minuten)

Erarbeitungszeit: für die Unités 1 bis 5 sowie Unité 7 sind jeweils ca. 4 bis 5 U-Wochen vorgesehen, die Unité 6 (Stationenlernen) ist auf 2 bis 3 Wochen angelegt

Lernerfolgssicherung: Selbstevaluation / individuelle Fehlerschwerpunktbearbeitung (bilans); Portfolioarbeit; ggf. Projektarbeit (z.B. Unité 6: Schülerzeitung)

Leistungsnachweise/ Leistungsbewertung: Vergleiche das Leistungsbewertungskonzept „Französisch“ an der Viktoriaschule

Bezug zum KLP: Die im schulinternen Kernlehrplan aufgeführten kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen beziehen sich auf die Inhalte des Kernlehrplans Französisch für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein-Westfalen.

Bezug zum Schulprogramm: Vorbereitung auf die DELF-Prüfung durch die Schulung der unten aufgeführten Kompetenzen

Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgaben sind in den *en plus*-Bereichen des Schülerbuches und des Cahier d'activités berücksichtigt

Plateau Rentrée	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Sprechen Wortschatz/Grammatik Interkulturelle Kompetenz	Wiederholungsspiel zu Inhalten von Band 1 Online: Wiederholungsangebot zu <ul style="list-style-type: none">• Geschichten aus Band 1• Passé composé mit avoir• Verbformen• Wegbeschreibung• Adjektiven

Unité 1		C'est la rentrée! – Mes amis et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Globalverstehen: Gespräche verstehen Diskriminierungsübung (avoir/savoir) Gespräche verstehen Detailverstehen: (Gespräche verstehen)	
Leseverstehen	On est dans quelle classe? Einen Text über den Schuljahresbeginn in Frankreich lesen (Erwartungshaltung zu Text aufbauen Sätze zu Text korrigieren) Dialog zu Textinhalt erfinden Des surprises en 5eA: Einen Text über eine Verwechslung lesen. QCM; Hörtext dem Inhalt des Lesetextes zuordnen Qui est Cédric? Einen Text über eine Comicfigur tabellarisch auswerten (Personenporträt)	
Sprechen	Zusammenhängend sprechen: Personen beschreiben, Filminhalt zusammenfassen An Gesprächen teilnehmen: Fragen beim Kennenlerngespräch (quel), Stimmungen/Gefühle ausdrücken Gespräche beginnen, aufrechterhalten, beenden, Gespräch zu Thema der Wahl	
Schreiben	Personenporträt anhand Tabelleninformationen Gefühle beschreiben (Nebensätze mit quand)	
Sprachmittlung	Zusammenfassen anhand von Notizen	
Wortschatz	Wortdefinitionen/ Umschreibungen Personenmerkmale	
Grammatik	Unterscheidung savoir/connaître, Fragebegleiter quel, Relativpronomen verstehen, Relativsätze, Adjektivendungen, Demonstrativbegleiter, quel + Demonstrativbegleiter, Relativpronomen	
Aussprache	stimmhaft vs. stimmlos, o-Nasale	
Orthographie	Orthographie quel	
Interkulturelle Kompetenz	Rentrée, Schulsystem Persönlichkeiten	
Methoden-kompetenz	(Parler) Themen für Kennenlerngespräch	

Unité 2	
Paris mystérieux – Mes amis et mes activités	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Selektives Verstehen: Ort und Stimmung verstehen, Informationen zu Fragen heraushören (guide) Informationen zum Fortgang der Geschichte verstehen Globalverstehen: Wer spricht?
Leseverstehen	Des quiches dans les catacombes: Einen Text über einen Schulausflug lesen Text-Bild-Zuordnung; résumé Fortsetzung der Geschichte erfinden Manga souterrain: Einen Text über einen Schulausflug lesen Aussagen Personen zuordnen; Szene aus Geschichte gestalten und spielen C'est la classe: Selbstdarstellungen von Personen lesen Sätze anhand Gliederungswörtern in richtige Reihenfolge bringen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: seine Meinung äußern, telefonieren, seine Meinung äußern Zusammenhängend sprechen: Sagen, was man interessant findet, Personen vorstellen
Schreiben	eine Geschichte, einen Leserbrief schreiben eine Geschichte beenden einen Leserbrief schreiben Sätze anhand Gliederungswörtern in richtige Reihenfolge bringen
Wortschatz	Gliederungswörter; Antonyme
Grammatik	Voir, Passé composé (avoir), participe passé unregelmäßiger Verben, Adjektive auf -eux/-euse, Verben auf -dre
Aussprache	stumme und gesprochene Endsilben
Interkulturelle Kompetenz	Katakomben von Paris, Paris souterrain Konventionen am Telefon
Methodenkompetenz	Ecrire: Geschichten planen, schreiben, evaluieren Selektives Hörverstehen, Notizen machen Mit dem Buch arbeiten „So lernst du erfolgreich.“

Plateau 1 (fakultativ)	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Chanson: Deux pieds Ein Telefongespräch verstehen
Leseverstehen	Deux pieds: Einen Chansontext lesen Einen Veranstaltungshinweis verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Kontaktaufnahme, Kennenlerngespräch, etw. vorschlagen Zusammenhängend sprechen: Eine Person vorstellen
Schreiben	Eine (Reizwort-) Geschichte verfassen eine E-Mail beantworten
Sprachmittlung	Unbekannte Wörter umschreiben, erläutern
Wortschatz	Umschreibungen
Methodenkompetenz	Umschreibungen

Unité 3 La vie au collège – L'école et moi	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Die Fortsetzung einer Geschichte verstehen (W-Fragen) Ein Gespräch in der Schule verstehen (W-Fragen), Ein Gespräch in der Familie verstehen
Leseverstehen	Une idée super: Einen Dialog aus dem Schulalltag lesen Ensemble contre la faim: Einen Prospekttext verstehen, Wörter erschließen, Inhalt erläutern Bravo, Sacha! Einen Text über eine Sportveranstaltung lesen Sätze zum Text vervollständigen/ zusammenfassen Un article dans le journal du collège: Einen Beitrag aus einer Schülerzeitung lesen Kurze Mitteilungen verstehen
Sprechen	Zusammenhängend sprechen: Über die Schule sprechen, Austauschpartnern seine Schule vorstellen An Gesprächen teilnehmen: Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren, Über (schulische) Vorlieben und Abneigungen sprechen
Schreiben	An einem Chat teilnehmen, Ein Erlebnis erzählen
Wortschatz	Wortschatz zur französischen Schule, Wortfeld Schule, Kollokationen
Grammatik	vouloir/pouvoir, venir, Passé composé mit être, Passé composé: être oder avoir?
Aussprache	Reime nachsprechen [wa]
Orthographie	accord beim Passé composé mit être
Interkulturelle Kompetenz	Schule in Frankreich, Austauschsituation (Perspektivwechsel)
Methodenkompetenz	(HV) W-Fragen, Tonfall usw., Auf Schlüsselwörter achten

Unité 4	
Fou de cuisine – Le mode de vie	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Einkauf auf dem Markt, Durchsage im Supermarkt, ein Einkaufsgespräch verstehen
Leseverstehen	Samedi, après le petit-déjeuner: Einen Dialog aus dem Familienalltag lesen Tu penses à tout, Léo: Einen Text über Einkäufe verstehen fakultativ: Ein Kochrezept verstehen, Wörter erschließen Un repas ... et des surprises: Einen Text über ein Essen mit Gästen lesen Die Fortsetzung einer Geschichte erfinden
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Einkäufe vereinbaren, Einkaufsdialog, über ein Rezept sprechen, Gespräche bei Tisch, über das Essen sprechen, Einkäufe vereinbaren
Schreiben	Eine Einkaufsliste schreiben, sein Lieblingsessen beschreiben
Sprachmittlung	Einen Speiseplan verstehen Aussagen über Lebensmittel wiedergeben und erläutern, Wörter umschreiben
Wortschatz	Speisen und Lebensmittel, Mengenangaben, Zahlen über hundert, Tischbesteck
Grammatik	Teilungsartikel und Mengenangaben, en, Verben acheter, boire, payer, préférer, espérer
Aussprache	[i] und [yi] (quiche/cuisine)
Orthographie	acheter usw: accents bei Verbformen
Interkulturelle Kompetenz	Essen, Einkaufen und Menu in Frankreich unterschiedliche Lebensmittel in Deutschland und Frankreich
Methodenkompetenz	Umschreibungstechniken

Plateau 2 (fakultativ)	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Eine Radiosendung verstehen (Kochrezept)
Leseverstehen	Cédric: Einen Comic verstehen, Annoncen verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Ein Gespräch über Erlebnisse führen
Schreiben	Eine Geschichte schreiben, über Erlebnisse berichten, in einer E-Mail Vorschläge machen
Wortschatz	Antonyme
Grammatik	Teilungsartikel
Methodenkompetenz	Wörter aus dem Zusammenhang erschließen

Unité 5 Une semaine à Arcachon – Moi et mon quartier	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Eine Diskussion in der Familie verstehen, eine SMS-Mitteilung verstehen, Informationen über den Urlaubsort verstehen, On prépare un voyage: Ein Telefongespräch verstehen
Leseverstehen	Einen Text über eine Urlaubsreise lesen Eine Geschichte aus einer anderen Perspektive erzählen Aussagen Personen im Text zuordnen Eine Tourismuswerbung zu Bordeaux verstehen und zusammenfassen Eine Geschichte anhand Bildern nacherzählen On prépare un voyage: Tourismuswerbung verstehen und auswerten Eine E-Mail verstehen
Sprechen	Zusammenhängend sprechen: Über Ausflugsmöglichkeiten und seine Interessen sprechen, ein Gespräch wiedergeben, eine E-Mail zusammenfassen, eine Region vorstellen An Gesprächen teilnehmen: Über Interessen sprechen, über eine Region und Aktivitäten sprechen, in einem Gespräch Fragen beantworten, On prépare un voyage: Am Telefon Fragen beantworten
Schreiben	Ferienaktivitäten beschreiben, eine Region vorstellen, eine Stadt oder Region vorstellen
Wortschatz	Ferienaktivitäten, Jahreszeiten
Grammatik	Objektpronomen, indirekte Rede/Frage
Aussprache	SMS-Kürzel mündlich umsetzen
Orthographie	SMS-Kürzel verschriftlichen
Interkulturelle Kompetenz	Region Aquitaine, Bordeaux, Signalfolgen am Strand, Sehenswürdigkeiten in Arcachon, On prépare un voyage: Eine Reise vorbereiten; Städtepartnerschaften
Methoden-kompetenz	Einen Sachtext schreiben

Unité 6	Notre Journal –les médias et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Ein Chanson verstehen Einen Kurzfilm verstehen
Leseverstehen	Eine E-Mail verstehen Le coin Internet/ musique/ BD /cinéma: Einen Artikel aus einer Schülerzeitung verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Ein Interview vorbereiten und durchführen Zusammenhängend sprechen: Einen Sänger/eine Sängerin vorstellen fakultativ: über Musikinstrumente sprechen
Schreiben	Einen Zeitschriftenartikel zum Thema Internet, Musik oder Film schreiben, einen BD schreiben/zeichnen, einen Text überprüfen und korrigieren
Wortschatz	Musik, Film, Fernsehen
Grammatik	Adjektive beau, nouveaux, vieux Verben devoir und recevoir
Orthographie	Fehler suchen und korrigieren
Interkulturelle Kompetenz	Französische Chansons und Comics Ein französisches Kurzfilmfestival
Methodenkompetenz	Gemeinsam arbeiten, Informationen zum Thema Internetnutzung suchen; einen Artikel schreiben, Informationen zu Sängern suchen; einen Artikel schreiben, einen Comic entwerfen, einen Film vorstellen, einen Text überprüfen und verbessern

Unité 7	
On peut toujours rêver ! – Mes rêves et moi	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Ein Gespräch über Wünsche verstehen, ein Telefongespräch verstehen, ein Gespräch über Aktivitäten und Vorlieben verstehen
Leseverstehen	Simple comme bonjour! Einen Text über eine Sportveranstaltung lesen Einen Text zusammenfassen On peut toujours rêver: Einen Text über Träume und Wünsche lesen Ein vorgegebenes Resümee berichtigen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: ein Telefongespräch führen; ein Problem lösen, eine Diskussion vorbereiten und durchführen Zusammenhängend sprechen, Argumente präsentieren
Schreiben	Ein Resümee schreiben
Sprachmittlung	Eine Anzeige auf französisch zusammenfassen
Wortschatz	Ferienaktivitäten, Wünsche
Grammatik	Verben auf –ir (finir) indirekte Objektpronomen lui/leur tout (indefiniter Begleiter)
Interkulturelle Kompetenz	Die Fête du sport und die arts du cirque
Methoden-kompetenz	(Hören) Vermutungen anstellen, auf den Tonfall und auf Schlüsselwörter achten (Sprechen) Ein „Spickzettel“ für eine Präsentation

Plateau 3	(fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-SehVerstehen	Ein Gespräch über eine Problemlösung verstehen
Leseverstehen	Giuliana: Einen Auszug aus einem Jugendroman lesen; Porträt einer Figur Einen Reiseprospekt verstehen
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen: Eine Aktivität vereinbaren und planen Zusammenhängend sprechen: Über Träume und Wünsche sprechen
Schreiben	Einen kurzen Text über ein selbst gewähltes Thema (Wortfeld) schreiben Sich und seine Interessen vorstellen
Wortschatz	Wortfelder (Auswahl)
Grammatik	direkte und indirekte Objektpronomen (le, la, les und lui, leur)

Jahrgang 9:

Arbeitsgrundlage: Lehrwerk „Découvertes 3 – Serie Jaune“ (Klett)

Unterrichtsstunden pro Woche: 3 (180 Minuten)

Erarbeitungszeit: für die Unités 1 bis 5 sind jeweils ca. 5 U-Wochen vorgesehen, die Module 1 und 2 sind fakultativ.

Lernerfolgssicherung: Selbstevaluation / individuelle Fehlerschwerpunktbearbeitung (bilans)

Leistungsnachweise/ Leistungsbewertung: Vergleiche das Leistungsbewertungskonzept Französisch an der Viktoriaschule Aachen

Bezug zum KLP: Die im schulinternen Kernlehrplan aufgeführten kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen beziehen sich auf die Inhalte des Kernlehrplans Französisch für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein-Westfalen.

Bezug zum Schulprogramm: Vorbereitung auf die DELF-Prüfung durch die Schulung der unten aufgeführten Kompetenzen

Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgaben sind in den *en plus*-Bereichen des Schülerbuches und des Cahier d'activités berücksichtigt.

Unité 1	Motivés : Mes amis et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Von den Ferien erzählen Hauptaussagen einer Chanson verstehen
Leseverstehen	Meinungsäußerungen verstehen Hauptaussagen eines Chansons verstehen Du stellst ein Buch oder ein Lied vor
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: Von den Ferien erzählen Seine Meinung äußern: Wie kann man einem Freund helfen?
Schreiben	Gelesenes für das eigene Schreiben nutzen Du stellst ein Buch oder ein Lied vor
Wortschatz	Mes amis et moi die Vorsilbe <i>-re</i>
Grammatik	die Verben croire und rire Indirekte Rede (Wdh.) Infinitivanschlüsse mit <i>de</i> und <i>à</i> Ne... pas du tout und ne... personne Savoir, pouvoir, vouloir, devoir (Wdh.)
Aussprache	Unterscheidung <i>-re</i> und <i>-ré</i>
Sprachmittlung	
Interkulturelle Kompetenz	Les colonies de vacances
Methodenkompetenz	Gelesenes für das eigene Schreiben nutzen

Unité 2		Soupçons : La lecture et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Den Inhalt einer Buches global verstehen	
Leseverstehen	Den Inhalt eines Buches verstehen, einen Text erschließen, Handlungsabläufe wiedergeben, einen Text zusammenfassen, Interviews zu einem Textinhalt durchführen fakultativ: du spielst das Spiel „histoires noires“	
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: Von Ereignisses berichten, Interviews zu Textinhalten durchführen Fakultativ: Du spielst das Spiel „histoires noires“	
Schreiben	Einen Text zusammenfassen, ein Resümee schreiben	
Wortschatz	Wortfamilien La lecture et moi	
Grammatik	passé composé (Wdh.), das imparfait Courir	
Aussprache	Unterscheidung von konsonantischen Lauten	
Sprachmittlung	Etw. vereinfacht wiedergeben fakultativ: Einen Zeitungsartikel zusammenfassen	
Interkulturelle Kompetenz	Paris et la Provence	
Methodenkompetenz	Unbekannte Wörter erschließen Ein Resümee schreiben Ein Wörterbuch benutzen Etwas vereinfacht wiedergeben	

Unité 3		Métro-boulo-dodo : le travail et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Über den Tagesablauf sprechen Aussagen über die Arbeit verstehen	
Leseverstehen	Die Beschreibung eines Berufsbildes verstehen Du machst eine Umfrage in deiner Klasse	
Sprechen	Zusammenhängendes Sprechen: Über den Tagesablauf sprechen, über Berufe sprechen, einen Kurzvortrag halten Dialogisches Sprechen: Eine Diskussion (Rollenspiel), du machst eine Umfrage in einer Klasse	
Schreiben	Eine Mail schreiben	
Wortschatz	Arbeiten im Haushalt, Berufe	
Grammatik	Die reflexiven Verben (Präsens und passé composé), être en train de faire qc., Venir de faire qc., Ce qui, ce que	
Aussprache	Sprechintention und Satzmelodie	
Sprachmittlung	Einfache Texte sinngemäß auf Deutsch wiedergeben	
Interkulturelle Kompetenz	Berufe in Frankreich L'expression „métro-boulot-dodo“ La carte vitale	
Methodenkompetenz	Einen Kurzvortrag halten	

Unité 4		Bon séjour à Tours: les échanges et moi
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Gespräche global verstehen Ein Quiz über Tours und seine Umgebung Eine Radiodurchsage wiedergeben Du gibst den Tagesablauf deines Austauschpartners wieder	
Leseverstehen	Global und Selektivverstehen	
Sprechen	Seine Bedürfnisse artikulieren, Missverständnisse überbrücken	
Schreiben	Ein Besuchsprogramm ankündigen	
Wortschatz	Les échanges et moi, Wetter, Gegensatzpaare	

Grammatik	Das futur simple, die betonten Personalpronomen, das Adjektiv: Steigerung und Vergleich
Aussprache	[ply] und [plys]
Sprachmittlung	Eine Radiodurchsage wiedergeben Du gibst den Tagesablauf deines Austauschpartners wieder
Interkulturelle Kompetenz	Les échanges scolaires et l'OFAJ Le français familial
Methodenkompetenz	Ein Wörterbuch benutzen Beim Hören Notizen machen

Unité 5	
Bienvenue en francophonie : le monde francophone et moi	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Einen längeren Hörtext verstehen und zusammenfassen
Leseverstehen	Informationen zu Quebec, Marokko, Burkina Faso und/ oder Neu-Kaledonien finden und Notizen machen, ein Bild beschreiben
Sprechen	Die geographische Lage eines Landes beschreiben
Schreiben	Informationen zu Quebec, Marokko, Burkina Faso und/ oder Neu-Kaledonien finden und Notizen machen, ein Bild beschreiben Du schreibst einen Text über ein französischsprachiges Land
Wortschatz	Geographie und Natur
Grammatik	Präpositionen und Ländernamen und das Adverb und seine Bildung, die Pronomen en und y, vivre und mourir, Steigerung des Adverbs
Interkulturelle Kompetenz	La francophonie
Methodenkompetenz	Einem Sachtext Informationen entnehmen Einen Sachtext schreiben und überprüfen

Jahrgang 10:

Arbeitsgrundlage: Lehrwerk „Découvertes 4 – Serie Jaune“ (Klett)

Unterrichtsstunden pro Woche: 1. Hj. 3 / 2. Hj. 2 (60 min Klassenunterricht)

Erarbeitung: Unités 1 bis 3 obligatorisch, die Module 1, 2 und 3 sind fakultativ.

Lernerfolgssicherung: Tests und Klassenarbeiten

Leistungsnachweise/ Leistungsbewertung: Vergleiche das Leistungsbewertungskonzept. Französisch der Viktoriaschule Aachen (1. Halbjahr: 3 Klassenarbeiten; 2. Halbjahr: 2 Klassenarbeiten).

Bezug zum KLP: Die im schulinternen Kernlehrplan aufgeführten kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen beziehen sich auf die Inhalte des Kernlehrplans Französisch für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein-Westfalen.

Bezug zum Schulprogramm: Vorbereitung auf die DELF-Prüfung durch die Schulung der unten aufgeführten Kompetenzen

Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgaben sind in den *en plus*-Bereichen des Schülerbuches und des Cahier d'activités berücksichtigt.

Unité 1	
La France en fête - la culture et moi	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Einen Film verstehen (Filmauswahl offen), eine Auskunft verstehen
Leseverstehen	Text und Tweets über das Festival de Cannes et de Nantes verstehen
Sprechen	Über Festivals sprechen, Informationen/Auskünfte erfragen und weitergeben, ein Interview führen, über ein Interview sprechen
Schreiben	
Wortschatz	Kultur: un festival/une fête und Medien
Grammatik	Plus-que-parfait, die Hervorhebung mit c'est... qui/que, der Imperativ mit einem Pronomen
Interkulturelle Kompetenz	Le Festival de Cannes, le Festival à Nantes „Royal de luxe“
Methodenkompetenz	Comprendre un film (Globalverstehen), unbekannte Wörter verstehen (Detailverstehen), ein Interview führen

Unité 2

Un séjour à l'étranger? - Avec plaisir!

Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Einen Bericht über eine Praktikumsstelle verstehen Filmauszug verstehen, Auszug aus „Les Intouchables“
Leseverstehen	Notizen anfertigen und Informationen zusammenfassen, ein Interview und einen Lebenslauf verstehen, Anzeigen auswerten
Sprechen	Über eine Statistik sprechen, über seine Wünsche (der Zukunft) sprechen
Schreiben	Sein Interesse darstellen und begründen, Bewerbungen und Lebenslauf schreiben
Wortschatz	Bewerbung (Wortfeld), Nebenjobs, Bruch- und Prozentzahlen
Grammatik	das Conditionnel Présent, die Inversionsfrage, der Bedingungssatz
Interkulturelle Kompetenz	Leben und Arbeiten in Montpellier
Methodenkompetenz	Einen Text inhaltlich und sprachlich korrigieren, das Format Bewerbungsschreiben und Lebenslauf erstellen

Unité 3	
France - Allemagne: Quelle histoire!	
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Bildmaterial von Gesten von Politikern einordnen und verstehen
Leseverstehen	u.a. Gefühle nachvollziehen bei der Lektüre eines Auszugs aus dem Buch „Paris Rutabaga“ lesen, Umfragen zum Thema Klischees verstehen,
Sprechen	Über die deutsch-französische Zusammenarbeit sprechen (u.a. ARTE) und seine Meinung äußern, über Klischees sprechen
Schreiben	Über Gefühle schreiben
Wortschatz	Krieg und Frieden, La France sous l'occupation, Images et clichés

Grammatik	Le subjonctif, Fragen mit qui est-ce qui...
Interkulturelle Kompetenz	Die deutsch-französische Beziehung seit dem ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart, sich nationale Klischees bewusst machen und hinterfragen
Methodenkompetenz	Mediation: Einen Text über persönliche Erfahrungen zusammenfassen = das Wichtigste mit eigenen Worten wiedergeben, Umfrageergebnisse wiedergeben

Plateau	(fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Ein Lied hören, verstehen und besprechen
Leseverstehen	
Sprechen	Sich in einer WG vorstellen und über die Bewerber reden
Schreiben	
Wortschatz	Wiederholung des Wortschatzes der Themen von Unité 1 - 3, Wortschatz zur Bildbeschreibung
Grammatik	Wiederholende Übung des Imparfait, Konditional
Interkulturelle Kompetenz	
Methodenkompetenz	Bildbeschreibung (Formulierungen), Email schreiben, Vorbereitung einer DELF-Prüfung mit allen vier Kompetenzen

Module 1		France aller - retour (fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Die Fortsetzung einer Geschichte verstehen, Vergleich einer Figur eines Erzähltextes mit einem Lied	
Leseverstehen	Romanauszug „Les Bochum, une Famille Française“, Stilebenen erkennen, einen Text zusammenfassen, BD Dakar - Paris, Vergleich einer Figur eines Erzähltextes mit einem Lied	
Sprechen	Über die Gründe für Einwanderung sprechen, einen Dialog aus der Perspektive einer Figur erfinden, über Handlungsmöglichkeiten sprechen, seine Meinung vertreten, Diskussion über ein interkulturelles Thema	
Schreiben	eine Email aus der Perspektive einer anderen Figur schreiben	
Wortschatz	Wortbildung vom Verb zum Nomen	
Grammatik	das Passé simple erkennen, das Gérondif, das Passiv	
Interkulturelle Kompetenz	Le Sénégal/Les Sénégalais qui partent à l'étranger	
Methodenkompetenz	Wortbildung und Wortfamilien für die Erschließung unbekannter Wörter einsetzen, eine Diskussion vorbereiten, Diskussionsmethode „Les six chapeaux“	

Module 2		Au camping en Corse (fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch	
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Informationen einholen und wiedergeben	
Leseverstehen	Eine Problemstellung verstehen,	
Sprechen	Über Aktivitäten und Reisepläne diskutieren und sich einigen, die Arbeitsteilung organisieren, sich (z.B. auf ein Freizeitprogramm) einigen, um Hilfe bitten, Gegenstände beschreiben, Ratschläge geben, seine Tete und Rollenspiele präsentieren	
Schreiben	Empfehlungen geben, eine Frage-Antwort-Liste für Campinggäste schreiben, in einer Email seine Aktivitäten erläutern, eine Einladung schreiben, mit einem Plakat um Hilfe bitten	

Wortschatz	Reisen, Reiseausrüstung, Telekommunikation, Elektronik, Pflichten im Haushalt, Geräte und Werkzeuge,
Grammatik	unregelmäßige Imperativformen, die Zeitenfolge
Interkulturelle Kompetenz	Voyager en Corse
Methodenkompetenz	Kooperatives Arbeiten, seine Figur für ein Rollenspiel gestalten

Module 3	Culture et technique (fakultativ)
Kompetenzen	Inhalte Schülerbuch
Kommunikative Kompetenz Hörverstehen/Hör-Seh-Verstehen	Eine Radiosendung verstehen, ein Lied hören und verstehen, ein Interview verstehen
Leseverstehen	eine BD verstehen, eine Biographie verstehen
Sprechen	über Comics, über die Luftfahrt sprechen
Schreiben	eine Persönlichkeit porträtieren
Wortschatz	Luftfahrt, Technik
Grammatik	personne ne..., rien ne... , Verben auf -indre, das Demonstrativpronomen celui-ci, celle-là etc.
Sprachmittlung	Einen Text aus einem bestimmten situativen Kontext zusammenfassen
Interkulturelle Kompetenz	das Comic als 9. Kunst
Methodenkompetenz	eine Persönlichkeit porträtieren und vor der Gruppe präsentieren

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Französisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen.

Überfachliche Grundsätze:

- 1.) Schülerinnen und Schüler werden in dem Prozess unterstützt, selbstständige, eigenverantwortliche, selbstbewusste, sozial kompetente und engagierte Persönlichkeiten zu werden.
- 2.) Der Unterricht nimmt insbesondere in der Erprobungsstufe Rücksicht auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Geeignete Problemstellungen bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 4.) Die Unterrichtsgestaltung ist grundsätzlich kompetenzorientiert angelegt.
- 5.) Der Unterricht vermittelt einen kompetenten Umgang mit Medien. Dies betrifft sowohl die private Mediennutzung als auch die Verwendung verschiedener Medien zur Präsentation von Arbeitsergebnissen.
- 6.) Der Unterricht fördert das selbstständige Lernen und Finden individueller Lösungswege sowie die Kooperationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- 7.) Die Schülerinnen und Schüler werden in die Planung der Unterrichtsgestaltung einbezogen.
- 8.) Der Unterricht wird gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern evaluiert.
- 9.) Die Schülerinnen und Schüler erfahren regelmäßige, kriterienorientierte Rückmeldungen zu ihren Leistungen.
- 10.) In verschiedenen Unterrichtsvorhaben werden fächerübergreifende Aspekte berücksichtigt.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 6 APO-SI sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Französisch hat die Fachkonferenz die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die Absprachen betreffen das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder.

Bei der Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern im Fach Französisch werden erbrachte Leistungen in den Beurteilungsbereichen „Schriftliche Arbeiten“ sowie „Sonstige Leistungen im Unterricht“ berücksichtigt. Die Leistungsbewertung insgesamt bezieht sich auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und setzt voraus, dass die Schülerinnen und Schüler hinreichend Gelegenheit hatten, die im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen zu erwerben.

Erfolgreiches Lernen ist kumulativ. Unterricht und Lernerfolgsüberprüfungen werden darauf ausgerichtet, Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, Kompetenzen wiederholt und in wechselnden Zusammenhängen unter Beweis zu stellen. Für Fachlehrerinnen und Fachlehrern sind die Ergebnisse der Lernerfolgsüberprüfungen Anlass, die Zielsetzungen und die Methoden ihres Unterrichts zu überprüfen und ggf. zu modifizieren. Die Schülerinnen und Schüler erhalten von ihnen ein den Lernprozess begleitendes Feedback sowie Rückmeldungen zu den erreichten Lernständen, die eine Hilfe für die Selbsteinschätzung sowie eine Ermutigung für das weitere Lernen darstellen. Dies erfolgt auch in Phasen des Unterrichts, in denen keine Leistungsbeurteilung durchgeführt wird. Die Beurteilung von Leistungen verknüpfen die Fachlehrerinnen und Fachlehrer grundsätzlich mit der Diagnose des erreichten Lernstandes und Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt.

In diesem Zusammenhang stellen die Lernberatungen für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Erziehungsberechtigten ein zentrales Anliegen der Fachschaft dar. Gelegenheit dazu wird an den Elternsprechtagen ermöglicht. Bei nicht ausreichenden Leistungen bietet die Lehrkraft dem Schüler bzw. der Schülerin (sowie den Erziehungsberechtigten) spezielle Beratungstermine an. Zentrale Inhalte der Beratungsgespräche werden dokumentiert. Zudem werden die Lernhinweise und die Unterstützungsangebote der Lehrkraft schriftlich festgehalten.

Die Leistungsbewertung (§ 70 Abs. 4 SchulG) wird so angelegt, dass die Kriterien für die Notengebung den Schülerinnen und Schülern transparent sind und die Korrekturen sowie die Kommentierungen den Lernenden auch Erkenntnisse über die individuelle Lernentwicklung ermöglichen. Die Schülerinnen und Schüler werden angehalten, einen angemessenen Umgang mit eigenen Stärken, Entwicklungsnotwendigkeiten und Fehlern einzuüben. Sie erhalten von den Fachlehrern und Fachlehrerinnen gezielte Hinweise zu individuell erfolgversprechenden allgemeinen und fachmethodischen Lernstrategien.

Im Sinne der Orientierung an den zuvor formulierten Anforderungen werden grundsätzlich alle im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzbereiche bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt. Ein isoliertes, lediglich auf Reproduktion angelegtes Abfragen einzelner Daten und Sachverhalte allein kann dabei den zuvor formulierten Ansprüchen an die Leistungsfeststellung nicht gerecht werden.

Bei Leistungen, die die Schülerinnen und Schüler im Rahmen von Partner- oder Gruppenarbeiten erbringen, wird der individuelle Beitrag zum Ergebnis der Partner- bzw. Gruppenarbeit einbezogen.

2.3.1 Beurteilungsbereich „Schriftliche Leistungen/Klassenarbeiten“

Anforderungen:

Schriftliche Arbeiten dienen der schriftlichen Überprüfung der Kompetenzen im Rahmen eines Unterrichtsvorhabens

Die Fachschaft einigt sich darauf, folgende Anforderungen an schriftliche Arbeiten zu stellen:

- Die Schülerinnen und Schüler müssen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen können.
- Die Aufgabenstellungen müssen die Vielfalt der im Unterricht erworbenen Kompetenzen und Arbeitsweisen widerspiegeln.
- Die Schüler und Schülerinnen müssen im Unterricht bei verschiedenen Gelegenheiten hinreichend und rechtzeitig mit den Aufgabentypen vertraut gemacht werden.
- Es ist möglich jährlich eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung zu ersetzen

Korrektur:

In der Regel ist eine noch ausreichende Leistung mit 45% der maximalen Punktzahl erreicht.

Die produzierten Texte in einer Klassenarbeit werden hinsichtlich Inhalt, Ausdrucksvermögen und sprachlicher Richtigkeit bewertet. Mit jedem zweiten Lernjahr wird die Gewichtung des Textteils im Vergleich zu Grammatik- und Vokabelaufgaben stärker.

Für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und Rechtschreibens (LRS) gelten für die Leistungsbewertung die Regelungen im entsprechenden Runderlass (BASS 14 – 01 Nr. 1).

Dauer und Anzahl der schriftlichen Arbeiten

<u>Klasse</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Dauer</u>
5 -----	-----	-----
6 -----	-----	-----
7	6	45 Minuten
8	6	45 Minuten
9	5	45 - 60 Minuten
10	4	60 Minuten

2.3.2 Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen“

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch mündliche, schriftliche und praktische Beiträge erkennbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Bei der Bewertung berücksichtigt werden die Qualität, die Quantität und die Kontinuität der Beiträge. Der Stand der Kompetenzentwicklung im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ wird sowohl durch kontinuierliche Beobachtung während des Schuljahres (Prozess der Kompetenzentwicklung) als auch durch punktuelle Überprüfungen (Stand der Kompetenzentwicklung) festgestellt.

Gemeinsam ist den zu erbringenden Leistungen, dass sie in der Regel einen längeren, zusammenhängenden Beitrag einer einzelnen Schülerin oder eines einzelnen Schülers oder einer Schülergruppe darstellen, der je nach unterrichtlicher Funktion, nach Unterrichtsverlauf, Fragestellung oder Materialvorgabe einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad haben kann.

Zum Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ – ggf. auch auf der Grundlage der außerschulischen Vor- und Nachbereitung von Unterricht – zählen u.a.:

- mündliche Beiträge (z.B. Beiträge in plenaren, kooperativen und individuellen Arbeitsphasen, Präsentationen, szenisches Spiel, gestaltetes Lesen etc.),
- schriftliche Beiträge (z.B. aufgabenbezogene schriftliche Ausarbeitungen, Handouts, Portfolios, Lerntagebücher, mediale Produkte, Vokabeltests etc.).

Bewertungskriterien

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen auch für Schülerinnen und Schüler **transparent, klar** und **nachvollziehbar** sein.

Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten für die schriftlichen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Qualität der Beiträge
- Kontinuität der Beiträge
- Sachliche Richtigkeit
- Angemessene Verwendung der Fachsprache
- Darstellungskompetenz
- Komplexität/Grad der Abstraktion
- Selbstständigkeit im Arbeitsprozess
- Einhaltung gesetzter Fristen
- Präzision
- Differenziertheit der Reflexion

Für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung kommen insbesondere folgende Instrumente und Kriterien der Leistungsbewertung in Betracht:

Beiträge zum Unterrichtsgespräch

- Bereitschaft, sich aktiv zu beteiligen
- Vielfalt und Komplexität der Beiträge
- thematische Anbindung an vorausgehende Unterrichtsbeiträge
- sprachliche, zunehmend auch fachsprachliche, Angemessenheit
- gegenseitige Unterstützung bei Lernprozessen

Sonstige mündliche Beiträge (in kooperativen Arbeitsphasen, szenischem Spiel, gestaltendem Vortrag)

- Zielangemessenheit
- Kooperationsfähigkeit
- individueller Beitrag zum Gesamtprodukt

Präsentationen, Referate

- fachliche Korrektheit und Komplexität
- Einbringen eigener Ideen
- zunehmende Selbstständigkeit bei den Vorarbeiten
- Gliederung
- sprachliche Angemessenheit
- Visualisierungen, funktionaler Einsatz von Medien
- adressatenbezogene Präsentation, angemessene Körpersprache, Teamfähigkeit

Protokolle

- sachliche Richtigkeit
- Gliederung
- formale Korrektheit

Portfolios

- fachliche Richtigkeit
- Einbezug metareflexiver Anteile
- Vollständigkeit der Aufgabenbearbeitung
- Selbstständigkeit
- Ideenreichtum
- sprachliche Angemessenheit
- formale Gestaltung, Layout

Projektarbeit

- fachliche Qualität
- Methoden- und Präsentationskompetenz
- sprachliche Angemessenheit
- Ideenreichtum
- Selbstständigkeit
- Arbeitsintensität
- Planungs- und Organisationskompetenz
- Teamfähigkeit

Sonstige schriftliche und mediale Produkte (schriftliche Ausarbeitungen, Handouts, Lese-/Lerntagebücher, mediale Produkte)

- fachliche Qualität
- Gestaltung
- Komplexität der Darstellung

- Aufgabenangemessenheit
- Reflexionskompetenz

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- Intervalle: Quartalsfeedback oder als Ergänzung zu einer schriftlichen Überprüfung
- Formen: Elternsprechtag; Schülergespräch, (Selbst-)Evaluationsbögen, individuelle Beratung

2.4 Lehr- und Lernmittel

Die Fachkonferenz hat sich für die Sekundarstufe I für das Lehrwerk Série Jaune aus dem Klett Verlag entschieden. Dieses Werk wird über das Ausleihsystem der Schule zur Verfügung gestellt.

Der Unterricht ist gemäß der Zusammenstellung der Unterrichtsvorhaben durch weitere Materialien zu ergänzen. Hierfür stehen in der Lehrerbibliothek etliche Bände mit Kopiervorlagen und anderen themenbezogenen Materialien zur Verfügung.

Für die Räume mit interaktiven Tafeln liegen passend zum eingeführten Lehrwerk interaktive Tafelbilder und Materialien auf DVD (2 Exemplare, in der Lehrerbibliothek) vor.

3 Nutzung außerschulischer Lernorte und Kooperation mit externen Partnern

Der schulinterne Lehrplan des Faches Französisch bietet vielfältige Gelegenheiten, authentische Lernerfahrungen an außerschulischen Lernorten mit der Unterrichtsarbeit zu verbinden sowie Kooperationsangebote von externen Partnern der Schule zu nutzen. Durch Beschluss der Fachkonferenz sind folgende unterrichtsübergreifende Elemente der fachlichen Arbeit verbindlich festgelegt:

- Besuch der belgischen Stadt Verviers (Jahrgang 7). Das Ziel der Exkursion besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler ihre erworbenen Sprachkenntnisse erproben.
- Stadtrallye in Lüttich (Jahrgang 8). Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten in Kleingruppen Aufgaben, treten mit francophonen Menschen in Kontakt und erproben ihre Sprachkenntnisse.
- Möglichkeit der Teilnahme am Schüleraustausch zwischen der Viktoriaschule Aachen und dem Collège Jean Jaurès in Reims (Jahrgang 10).

